Gewaltverbrechen durch Zuwanderer steigen rapide

Erschreckende Kriminalitätsbelastung durch Zuwanderer

von Theo-Paul Löwengrub

[3]

Im vergangenen Jahr sind **47.923** Deutsche offiziell Opfer von „Zuwanderern" bei schweren Gewaltverbrechen geworden; würde man die Dunkelziffer (etwa wegen aus Angst oder Einschüchterung unterbliebener Nichtanzeige von Übergriffen) und vor allem die hohen Einbürgerungsraten von Migranten mit dem sich daraus ergebenden riesigen Anteil von formell deutschen Tätern mit Migrationshintergrund berücksichtigen, läge die korrekte Zahl deutlich darüber [4].

KINDHEIT IN MULTI-KULTI EUROPA

Doch auch der offizielle Anteil ist alarmierend – und seine Zunahme korrespondiert mit der anhaltenden Masseneinwanderung: Der Anstieg gegenüber dem Vorjahr [5] beträgt **18 Prozent**. Und diese Zahlen beziehen sich auf Tötungsdelikte, Vergewaltigung, Körperverletzung und Raub.

Deutsche werden viermal so oft von Zuwanderern angegriffen wie umgekehrt; auch hier ist zu berücksichtigen, dass "Passdeutsche" und Doppelstaatsbürger bei den Tätern nicht mitgezählt werden. **258** Deutsche fielen Mord- und Totschlagsdelikten von Zuwanderern zum Opfer, **38** von ihnen starben. Umgekehrt wurden **89** Zuwanderer Opfer von Taten, an denen mindestens ein Deutscher beteiligt war. Dabei kamen fünf Ausländer ums Leben. Besonders hoch ist die Gewaltbereitschaft gegen Deutsche in der Gruppe der abgelehnten oder noch nicht anerkannten Asylbewerber, vor allem aus dem Maghreb.

► Migration "signifikante Gefahr" für körperliche Unversehrtheit Einheimischer

Es ist eine seit Jahren zu verzeichnende, verstörende Entwicklung, die vom politmedialen Kartell gänzlich unter den Teppich gekehrt und ausschließlich von der AfD in ihrer Tragweite politisch thematisiert wird – der Partei also, die nicht zuletzt gerade deswegen kontrafaktisch als "gesichert rechtsextrem" oder "verfassungsfeindlich" geframed wird. Der stellvertretende Vorsitzende der AfD-Fraktion im Bayerischen Landtag, Richard Graupner, kommentiert das Lagebild der Kriminalitätsstatistik in deutlichen Worten [6]:

> „Die jetzt vorliegenden Zahlen sind so erschreckend wie erwartbar. Es bewahrheitet sich aufs Neue, was die AfD schon immer gesagt hat: Von ungesteuerter Massenmigration, besonders aus islamisch geprägten Ländern, geht eine signifikante Gefahr für die innere Sicherheit, für die körperliche Unversehrtheit der einheimischen Bürger aus."

Es brauche, so Graupner, nun endlich die versprochene restlose Umstellung von Geld- auf Sachleistungen für Asylbewerber, um "den Migrationsanreiz durch beispiellos üppige Sozialleistungen zu reduzieren" – und vor allem eine rigorose Abschiebepraxis für abgelehnte und straffällige Asylbewerber. Und zutreffend konstatiert er: "Wer Massenmigration fördert oder tatenlos zulässt, gefährdet Leib und Leben unserer Landsleute und macht sich mitschuldig an jedem einzelnen Opfer".

BKA: Kriminalität im Kontext von Zuwanderung | Fokus: Fluchtmigration | Bundeslagebild 2022 | Stand August 2023 >> **weiter** [7]. Am 29. Dezember 2023 wurden die Zahlen korrigiert.

Theo-Paul Löwengrub

Lesen Sie bitte auch die nachf. Artikel, die Statistik-Tabelle und die Schlussbemerkung darunter:(Helmut Schnug)

»**Gewaltverbrechen durch Zuwanderer steigen rapide. Erschreckende Kriminalitätsbelastung durch Zuwanderer.** Im vergangenen Jahr sind 47.923 Deutsche offiziell Opfer von „Zuwanderern" bei schweren Gewaltverbrechen geworden; würde man die Dunkelziffer (etwa wegen aus Angst oder Einschüchterung unterbliebener Nichtanzeige von Übergriffen) und vor allem die hohen Einbürgerungsraten von Migranten mit dem sich daraus ergebenden riesigen Anteil von formell deutschen Tätern mit Migrationshintergrund berücksichtigen, läge die korrekte Zahl deutlich darüber.

Doch auch der offizielle Anteil ist alarmierend – und seine Zunahme korrespondiert mit der anhaltenden Masseneinwanderung: Der Anstieg gegenüber dem Vorjahr beträgt 18 Prozent. Und diese Zahlen beziehen sich auf Tötungsdelikte, Vergewaltigung, Körperverletzung und Raub.

Deutsche werden viermal so oft von Zuwanderern angegriffen wie umgekehrt; auch hier ist zu berücksichtigen, dass "Passdeutsche" und Doppelstaatsbürger bei den Tätern nicht mitgezählt werden. 258 Deutsche fielen Mord- und Totschlagsdelikten von Zuwanderern zum Opfer, 38 von ihnen starben. Umgekehrt wurden 89 Zuwanderer Opfer von Taten, an denen mindestens ein Deutscher beteiligt war. Dabei kamen fünf Ausländer ums Leben. Besonders hoch ist die Gewaltbereitschaft gegen Deutsche in der Gruppe der abgelehnten oder noch nicht anerkannten Asylbewerber, vor allem aus dem Maghreb.« Von Theo-Paul Löwengrub, ansage.org, im KN am 26. November 2023 >>**weiter** [2].

»**Ungebremste Massenmigration läuft weiter nach Plan. Migrantophile Rechtsstaatdemontage und migrantophiler Gesellschaftsumbau.** 12.600 statt 12.000 Abschiebungen: Volksverdummung à la Olaf Scholz. Mit ungeheurem medialen Getöse und unter massiver Kritik aus SPD und Grünen, hat Bundeskanzler Olaf Scholz gefordert, es müssten jetzt "im großen Stil" diejenigen abgeschoben werden, „die kein Recht haben, in Deutschland zu bleiben". Wer keine Bleibeperspektive in Deutschland habe, „weil er sich nicht auf Schutzgründe berufen kann, muss zurückgehen", sagte Scholz. Wenig später wiederholte er sich: „Wir müssen mehr und schneller abschieben."

Was darunter in Wahrheit zu verstehen ist, zeigt nun ein im Kabinett abgesegnetes Papier von Nancy Faesers Innenministerium. Die Zahl der Abschiebungen soll um ganze 600 gesteigert werden – pro Jahr. „Es wird angenommen, dass durch die Verschärfung der Ausreisepflicht die Anzahl der Abschiebungen um rund 600 (fünf Prozent) steigen wird," heißt es in dem Entwurf ganz unumwunden und allen Ernstes. Diese fünf Prozent entsprechen also 600 Personen – da im ganzen Jahr 2022 nur rund 12.000 Menschen abgeschoben wurden.« Von Theo-Paul Löwengrub, im KN am 28. Oktober 2023 >>**weiter** [8].

»**Alle Zahlen, alle Fakten: Die bittere Wahrheit über Abschiebung in Deutschland**« - Von Redaktion NIUS.de, 24.10.2023 >>**weiter** [9].

»**Missbrauch an Sozialtransfers durch Auslandsüberweisungen. "Schutzsuchende" oft vorgeschickt, um Geld zurückzuschicken** Die einzigen "Innovationen", die die Massenmigration nach Deutschland gebracht hat, sind das Ausloten immer neue Möglichkeiten, deutsche Steuergelder ins Ausland umzuleiten, und die Erschaffung einer kompletten, eigenen Asylindustrie aus Heimbetreibern, Verbänden, Vermietern, Sozialarbeitern und Anwälten, die ausschließlich davon lebt, das Geld der Bürger einzustreichen, ohne dass diese auch nur den allergeringsten Nutzen davon hätten. Perfider Nebeneffekt (oder eigentlicher Hauptzweck) dieser Entwicklung: Die zahllosen Migranten schicken Monat für Monat Unsummen der hier eingestrichenen Sozialleistungen in ihre Herkunftsländer.

Auch hier haben findige Unternehmen neue Profitmöglichkeiten entdeckt, um bei dieser bodenlosen, formal nicht einmal kriminellen Vermögensverschiebung und Ausplünderung des Landes tatkräftig Beihilfe zu leisten und mitzuverdienen: In Berliner S-und U-Bahnstationen wirbt die derzeit etwa der Finanzdienstleister Remitly [1] auf großformatigen Plakatwänden dafür, ihre Dienste in Anspruch zu nehmen, um Auslandsüberweisungen zu tätigen.« Von Theo-Paul Löwengrub, im KN am 23. Oktober 2023 >> **weiter** [10].

»**Ausländer rein: Wie die Asylindustrie mit Wohnraum Steuergelder abkassiert**« - Von Redaktion NIUS.de, 20.10.2023 >>**weiter** [11].

»**Vermieter schmeißt Familien wegen Abriss raus: Haus steht noch – jetzt ziehen Flüchtlinge ein**« - Von Björn Harms, NIUS.de, 19.10.2023 >>**weiter** [12].

»**Das Milliarden-Geschäft mit den Migranten: Der geheime Schleuser-Report**« - Von Ralf Schuler, NIUS.de, 25.09.2023 >>**weiter** [13].

»**Ein Gedicht auf die Migrationspolitik: Ihr Deutschen macht euch klein und rückt mal eng zusammen**« - Von Christoph Holzhöfer (Singer-Songwriter) >>**weiter** [14].

Bevölkerung nach Nationalität und Geschlecht - Zahlenvergleich

Quelle: **destatis.de** [15] / Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung auf Grundlage des Zensus 2011.

Bevölkerungsstand	31.12.2011	31.12.2015	31.12.2019	30.09.2023

Insgesamt	**80 327 900**	**82 175 684**	**83 166 711**	**84 607 016**
männlich	39 229 947	40 514 123	41 037 613	41 740 792
weiblich	41 097 953	41 661 561	42 129 098	42 866 224
Deutsche	**73 985 506**	**73 523 726**	**72 768 689**	**71 855 657**
männlich	36 039 262	35 909 978	35 540 674	35 130 165
weiblich	37 946 244	37 613 748	37 288 015	36 725 492
Nichtdeutsche	**6 342 394**	**8 651 958**	**10 398 022**	**12 751 359**
männlich	3 190 685	4 604 145	5 496 939	6 610 627
weiblich	3 151 709	4 047 813	4 901 083	6 140 732

Auf der Seite des Stat. Bundesamtes ist aktuell unter "Migration und Integration" zu lesen:

Menschen mit Migrationshintergrund: 23,8 Millionen
Ausländische Bevölkerung: 13,4 Millionen
Einbürgerungen: 168 800

Schlussbemerkung von Helmut Schnug: Die Zahlen in obiger Tabelle ergeben sich aus der Bevölkerungsfortschreibung auf Grundlage des Zensus 2011. Wie viele Personen seit der völlig unzuverlässigen Erfassung genau Deutschland erreicht beziehungsweise verlassen haben, lässt sich nicht mit Sicherheit feststellen. Das hat mehrere Gründe:

Zum einen können bspw. ukrainische StaatsbürgerInnen ohne Visum in die Europäische Union einreisen und sich in EU-Mitgliedstaaten des Schengen-Raums frei bewegen. Zum anderen melden Ausländerbehörden die Zahlen der Personen, die sich in Deutschland aufhalten beziehungsweise das Land verlassen, zu unterschiedlichen Zeitpunkten im bundesweiten Register. Und vergessen wir nicht, hunderte Kilometer Landesgrenze sind unzulänglich oder völlig ungesichert. Nachbarländer wie Polen schleusen tausende Migranten ohne jedwede Aussicht auf Bleiberecht in unser Land.

Die Zahlen von destatis belegen: In knapp zwölf Jahren hat sich die Anzahl NICHTDEUTSCHER mehr als verdoppelt, derweil sich die Zahl DEUTSCHER um über zwei Millionen verringert hat. Und von den 71.885.657 Mio. "DEUTSCHEN" haben 23,8 Millionen einen Migrationshintergrund. Ich bin nun wirklich kein Freund des Begriffes "BIODEUTSCHE", aber unter dem stetig zunehmenden Schwund sollte einem langsam bewusst werden, daß wir nur noch ein Volk mit ca. 48 Mio. Biodeutschen sind. Das Benennen dieser Tatsachen hat absolut NICHTS mit übersteigertem Nationalismus, einer etwaigen Xenophobie, einer Rechtsverortung oder gar Rassismus zu tun.

♦♦

Wer Geld hat, wandert aus Deutschland aus.
Wer kein Geld hat, wandert nach Deutschland ein.
Dass immer mehr Deutsche auch kein Geld mehr haben . .
Dass mittlerweile mind. jedes 5. Kind hierzulande in Kinderarmut lebt . .
Dass die Zahl der Armutsrentner nach erbrachter Lebensleistung steigt . .
Wen kümmert es?
(Helmut Schnug)

► **Quelle:** Der Artikel von Theo-Paul Löwengrub wurde am 14. November 2023 unter dem Titel ›**Erschreckende Kriminalitätsbelastung durch Zuwanderer**« erstveröffentlicht auf ANSAGE.org >> **Artikel** [16]. **HINWEIS:** Der Gründer dieser Seite, Daniel Matissek, gewährte auf Anfrage in einem Email vom 22. Juni 2022 sein Einverständnis und die Freigabe, gelegentlich auf ANSAGE.org veröffentlichte Artikel in Kritisches-Netzwerk.de übernehmen zu dürfen. Dafür herzlichen Dank. Das Urheberrecht (©) an diesem und aller weiteren Artikel verbleibt selbstverständlich bei den jeweiligen Autoren und ANSAGE.org [3].

ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind **nicht** Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

► **Bild- und Grafikquellen:**

[17]1. Karikatur: KINDHEIT IN MULTI-KULTI EUROPA - Trauma auf dem Schulweg: Moslems, die den Islam "falsch" verstehen, mit Messer und Hackebeil bei der Arbeit. **Bildunterschrift:** Kindheit in Multikulti-Europa.

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> **weiterlesen** [18]. Lieber Götz: herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Deiner Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle: Flickr** [19] und **HIER** [20].

⇒ **zur Webseite von Herrn Wiedenroth: wiedenroth-karikatur.de/** [21].

2. Karikatur: "ES IST DIE SPRACHE DER RECHTSPOPULISTEN DIE SOLCHEN TATEN DEN WEG BEREITET. ." Bildunterschrift: Durch Qualitäts-"Influencer" immer gut über Rechtspopulismus informiert.

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell,

einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> **weiterlesen** [18]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle: Flickr** [22] und **HIER** [23].

⇒ **zur Webseite von Herrn Wiedenroth: wiedenroth-karikatur.de/** [21].

3. Karikatur: Die Ampel-und-Merkel-Hinterlassenschaft: "Deutschland hat sich verändert und wir freuen uns darüber!" Bildunterschrift: K.G.E. Keine geringen Einbußen. Zusatz von H.S.: Wer die migrantophile Rechtsstaatdemontage und den migrantophilen Gesellschaftsumbau thematisiert, wird als "gesichert rechtsradikal", demokratie- und ausländerfeindlich stigmatisiert und kriminalisiert.

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> **weiterlesen** [18]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle: Flickr** [24] und **HIER** [25].

⇒ **zur Webseite von Herrn Wiedenroth: wiedenroth-karikatur.de/** [21].

4. Ist man schon deshalb ein NAZI, weil man ein **N**icht **a**n **Z**uwanderern **I**nteressierter ist? Weil ich nicht so denke und handele wie Ihr gerne hättet, das ich es tue? **Foto OHNE Textinlet:** Anemone123, Österreich (user_id:2637160). **Quelle**: Pixabay [26]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. Pixabay Lizenz [27]. >> **Foto** [28]. Die Bildhintergrundfarbe wurde von Helmut Schnug geändert, ebenso der Text eingearbeitet.

Anhang	Größe
BKA - Kriminalität im Kontext von Zuwanderung im Fokus der Fluchtmigration - Bundeslagebild 8-2022 - 29.12.2023 korrigiert [7]	953.2 KB
Regierungsentwurf zum Abschieben von Migranten OHNE Bleibeperspektive - Oktober 2023[29]	297.84 KB

Quell-URL:https://kritisches-netzwerk.de/forum/gewaltverbrechen-durch-zuwanderer-steigen-rapide

Links
[1] https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/10731%23comment-form [2] https://kritisches-netzwerk.de/forum/gewaltverbrechen-durch-zuwanderer-steigen-rapide [3] https://ansage.org/ [4] https://jungefreiheit.de/politik/deutschland/2023/migranten-mord-deutsche/ [5] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/bka_-_kriminalitaet_im_kontext_von_zuwanderung_im_fokus_der_fluchtmigration_-_bundeslagebild_2022_-_stand_august_2023.pdf [6] https://www.afd-landtag.bayern/2023/11/13/richard-graupner-wer-jetzt-nicht-handelt-macht-sich-mitschuldig-erschreckende-kriminalitaetsbelastung-durch-zuwanderer/ [7] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/bka_-_kriminalitaet_im_kontext_von_zuwanderung_im_fokus_der_fluchtmigration_-_bundeslagebild_8-2022_-_29.12.2023_korrigiert.pdf [8] https://kritisches-netzwerk.de/forum/ungebremste-massenmigration-laeuft-weiter-nach-plan [9] https://www.nius.de/Politik/alle-zahlen-alle-fakten-die-bittere-wahrheit-ueber-abschiebung-in-deutschland/117bdedf-9cdf-4aed-98a8-e90ff53dd5c5 [10] https://kritisches-netzwerk.de/forum/missbrauch-sozialtransfers-durch-auslandsueberweisungen [11] https://www.nius.de/Analyse/auslaender-rein-wie-die-asylindustrie-mit-wohnraum-steuergelder-abkassiert/417d0a39-70e7-4ac8-b426-e3888b92733c [12] https://www.nius.de/Politik/vermieter-schmeisst-familien-wegen-abriss-raus-haus-steht-noch-jetzt-ziehen-fluechtlinge-ein/cd4e5e48-8423-400e-a1ff-36c14551ec6c [13] https://www.nius.de/Gesellschaft/das-milliarden-geschaeft-mit-den-migranten-der-geheime-schleuser-report/39fde732-91f6-4241-a869-5207c9a721cf [14] https://kritisches-netzwerk.de/forum/ein-gedicht-auf-die-migrationspolitik [15] https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Bevoelkerungsstand/Tabellen/liste-zensus-geschlecht-staatsangehoerigkeit.html [16] https://ansage.org/erschreckende-kriminalitaetsbelastung-durch-zuwanderer/ [17] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u17/goetz_wiedenroth_karikaturdrucke_handsigniert_flensburg_kritisches-netzwerk.jpg [18] https://www.wiedenroth-karikatur.de/05_person.html [19] https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/10215648544/ [20] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_PolitKari130528_Multikulturalismus_Immigration_Islam_Unruhen_Gewalt_London_Stockholm_Brutalitaet.html [21] https://www.wiedenroth-karikatur.de/ [22] https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/49023993453/ [23] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_WirtKari191106_Immigration_offene_Grenzen_Migrantengewalt_Kriminalitaet_Verrohung_Verschleierung_Propaganda_Luegenpresse_Medien_Kirchen_Politik.html [24] https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/53350145914/ [25] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_WirtKari231122_Deutschland_Veraenderung_Merkel_Ampel_Verfall_Sicherheit_Kriminalitaet_Energie_Mangelwirtschaft.html [26] https://pixabay.com/ [27] https://pixabay.com/de/service/license/ [28] https://pixabay.com/de/photos/frage-fragezeichen-umfrage-problem-2736480/ [29] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/regierungsentwurf_zum_abschieben_von_migranten_ohne_bleibeperspektive_-_oktober_2023_0.pdf [30] https://kritisches-netzwerk.de/tags/abgelehnte-asylbewerber [31] https://kritisches-netzwerk.de/tags/abschiebepraxis [32] https://kritisches-netzwerk.de/tags/asylbewerber [33] https://kritisches-netzwerk.de/tags/ausreisepflicht [34] https://kritisches-netzwerk.de/tags/biodeutsche [35] https://kritisches-netzwerk.de/tags/bka [36] https://kritisches-netzwerk.de/tags/bundeskriminalamt [37] https://kritisches-netzwerk.de/tags/bundeslagebild-2022 [38] https://kritisches-netzwerk.de/tags/doppelstaatler [39] https://kritisches-netzwerk.de/tags/doppelstaatsburger [40] https://kritisches-netzwerk.de/tags/dunkelziffer [41] https://kritisches-netzwerk.de/tags/einburgerungsraten [42] https://kritisches-netzwerk.de/tags/fluchtmigration [43] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gefahr-fur-die-innere-sicherheit [44] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gewaltbereitschaft [45] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gewaltdelikte [46] https://kritisches-netzwerk.de/tags/gewaltverbrechen [47] https://kritisches-netzwerk.de/tags/intensivstraftater [48] https://kritisches-netzwerk.de/tags/korperverletzung [49] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kriminalitatsbelastung [50] https://kritisches-netzwerk.de/tags/kriminalitatsstatistik [51] https://kritisches-netzwerk.de/tags/maghreb [52] https://kritisches-netzwerk.de/tags/masseneinwanderung [53] https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenmigration [54] https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenzuwanderung [55] https://kritisches-netzwerk.de/tags/messerbegegnungen [56] https://kritisches-netzwerk.de/tags/migranten [57] https://kritisches-netzwerk.de/tags/migrantenflut [58] https://kritisches-netzwerk.de/tags/migrantophile-rechtsstaatdemontage [59] https://kritisches-netzwerk.de/tags/migrantophiler-gesellschaftsumbau [60] https://kritisches-netzwerk.de/tags/migrationsanreiz [61] https://kritisches-netzwerk.de/tags/migrationshintergrund [62] https://kritisches-netzwerk.de/tags/migrationsschwemme [63] https://kritisches-netzwerk.de/tags/migrationswahnsinn [64] https://kritisches-netzwerk.de/tags/morddelikte [65] https://kritisches-netzwerk.de/tags/nichtanzeige-von-ubergriffen [66] https://kritisches-netzwerk.de/tags/passdeutsche [67] https://kritisches-netzwerk.de/tags/richard-graupner [68] https://kritisches-netzwerk.de/tags/straffallige-asylbewerber [69] https://kritisches-netzwerk.de/tags/totschlagsdelikte [70] https://kritisches-netzwerk.de/tags/totungsdelikte [71] https://kritisches-netzwerk.de/tags/vergewaltigung [72] https://kritisches-netzwerk.de/tags/zuwanderer [73] https://kritisches-netzwerk.de/tags/zuwanderung